



## Beschlussvorlage

## Drucksache Nr. 11/2015

Beratungsfolge			Abstimmung		
Gremium	öffentlich	Sitzungsdatum	Ja	Nein	Enth.
Bauausschuss	ja	09.02.2015			

### Vollausbau Beethovenstraße - Vorstellung Planung

#### I. Beschlussantrag

1. Der Baumaßnahme für den Vollausbau der Beethovenstraße im Rahmen des Haushaltsplanes wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Ausschreibung und Vergabe der Baumaßnahme „Vollausbau der Beethovenstraße“ durchzuführen.

#### II. Begründung

Aus den Berechnungsergebnissen des beim Tiefbauamt angewendeten Straßenerhaltungsmanagements (Straßenkataster) leitet sich die Erneuerung des Teilstückes der Beethovenstraße ab. Zur Umsetzung der Maßnahme wurde im Haushaltsplan 2015 der Stadt Biberach unter HSt. 02.6300300.951426 (STK-Beethovenstraße) 110.000,00 € eingestellt. Die Ausführungsplanung zu der Baumaßnahme wird derzeit vom Tiefbauamt aufgestellt.

##### 1) Kurzdarstellung der Baumaßnahme

Der Straßenausbau umfasst folgende Bereiche:

Bereich	Länge	Flächen
Beethovenstraße (Richard-Wagner-Straße bis Talfeldstraße Haus 34)	ca. 130 m	ca. 880 m <sup>2</sup>
Gesamt	ca. 130 m	ca. 880 m <sup>2</sup>

##### 2) Ausgangssituation

Derzeit sind die Fahrbahn und der Gehweg asphaltiert, weisen aber neben Rissen, Netzzissen und Flickstellen viele Ausbrüche, Setzungen und Schlaglöcher auf. Ein ausreichend tragfähiger und frostsicherer Kiesunterbau ist nicht gegeben.

Die bestehende Fahrbahnbreite beträgt ca. 4,60 m, der angrenzende Gehweg ca. 1,40 m. Durch den bestehenden Fahrbahnquerschnitt ist das Parken auf der Fahrbahn bisher nicht zulässig.

### 3) **Entwurf**

Der geplante Ausbaustandard entspricht im Wesentlichen dem bereits 2010 durchgeführten Vollausbau der Silberstraße.

Vorgesehen ist die komplette Erneuerung der Verkehrsfläche. Der bestehende Ausbauquerschnitt wird wie folgt geändert:

Der bestehende Gehweg entfällt. Es wird die gesamte zur Verfügung stehende Straßenbreite von 6,00 m als Fahrbahn genutzt. Hierdurch wird den Fahrzeugen das Parken in der Beethovenstraße ermöglicht. Da sich die Beethovenstraße in einer 30-er-Zone befindet und die Straße als reiner Wohnweg ein sehr geringes Verkehrsaufkommen aufweist, können die Fußgänger die Fahrbahn mitbenutzen.

Die Linienführung der neuen Straße richtet sich im Wesentlichen nach dem bestehenden Straßenverlauf. Die Abgrenzung Fahrbahn/Privatgrundstücke erfolgt je nach den örtlichen Gegebenheiten mit Granit-Leistensteinen oder mit einer 1-reihigen Granitkleinpflasterzeile, die Ausführung erfolgt grundsätzlich als Tiefbord. Die Höhenverhältnisse werden soweit möglich beibehalten, teilweise sind jedoch Zufahrts-/Hofangleichungsarbeiten unumgänglich. Zur Oberflächenentwässerung werden Straßenabläufe mit Längsrekord eingebaut. Der Schichtenaufbau des neuen Straßenkoffers beträgt insgesamt ca. 64 cm.

Auf die vorhandene Straßenbeleuchtung werden neue LED-Aufsatzleuchten aufgebracht und die bestehenden Masten nach Bedarf neu gestrichen.

Die e.wa riss Biberach hat 2008 die Erneuerung der Wasserleitung in der Beethovenstraße durchgeführt. An der Gasleitung sind keine Erneuerungsarbeiten vorgesehen. Mit den anderen Leitungsträgern (Telekom, KabelBW) werden ebenfalls Koordinierungsgespräche geführt und die Maßnahme abgestimmt.

Die vorhandenen Abwasserkanäle in der Beethovenstraße sind zum Teil nicht ausreichend dimensioniert. Daher müssen 2 Haltungen ausgehend von der Richard-Wagner-Straße erneuert werden. Der bauliche Zustand der restlichen Kanäle wird aktuell noch untersucht. Im Zuge der Baumaßnahme werden die baufälligen Schachthäuser einschließlich der Schachtabdeckungen ausgetauscht und an die neuen Fahrbahnhöhen angepasst.

#### **Bürgerbeteiligung:**

Die geplante Baumaßnahme ist den Anliegern Anfang November 2014 erstmals mittels Informationsschreiben vorgestellt worden. Zum damaligen Zeitpunkt war die Ausbaumaßnahme wie im Bestand mit einer 4,50 breiten Fahrbahn und einem 1,50 m breiten Gehweg vorgesehen.

Nach Auswertung der eingegangenen Anregungen zeichnete sich ab, dass aufgrund des Parkdrucks in der Beethovenstraße ein Ausbau ohne Gehweg von den Anwohnern favorisiert würde.

Da sich die Verwaltung beide Varianten zum Ausbau der Beethovenstraße vorstellen konnte, wurde den Anliegern Mitte Dezember 2014 in einem weiteren Schreiben die Sachlage dargestellt und um Abstimmung für eine der beiden Varianten gebeten. Von den 14 Eigentümern der direkt betroffenen Anliegergrundstücke der Beethovenstraße sprachen sich 10 Eigentümer (und 3 Bewohner) für den Verzicht auf den Gehweg aus. 2 Anlieger haben den Ausbau der Beethovenstraße als verkehrsberuhigten Bereich vorgeschlagen.

Aufgrund des Anliegervotums schlägt die Verwaltung einen Ausbau ohne abgesetzten Gehweg vor.

**4) Kosten**

Bei der Kostenschätzung für die Haushaltsanmeldung wurde ein Kostenansatz von 125,00 €/m<sup>2</sup> zu Grunde gelegt. Somit ist mit folgenden Ausbaurkosten zu rechnen:

<u>Straße</u>	<u>Flächen</u> (einschl. Nebenflächen)	<u>veranschlagte Kosten</u>
Beethovenstraße	ca. 880 m <sup>2</sup>	110.000,00 €
Gesamt	ca. 880 m <sup>2</sup>	110.000,00 €

**5) Finanzierung**

Im Haushaltsplan 2015 der Stadt Biberach sind zur Umsetzung der Baumaßnahme unter HSt. 02.6300300.951426 (STK-Beethovenstraße) 110.000,00 € eingestellt (105.000,00 € im Ansatz und 5.000,00 € als bisher bereitgestellt). Die Finanzierung der Baumaßnahme ist somit gewährleistet.

**6) Weiteres Vorgehen**

Es ist geplant, die Bauarbeiten im 1. Quartal 2015 öffentlich auszuschreiben. Der Baubeginn der Baumaßnahme erfolgt ab April 2015. Die Bauzeit wird voraussichtlich 10 Wochen betragen. Der genaue Bauablauf wird den Anwohnern vor Baubeginn mitgeteilt.

Rechmann

Anlage : Lageplan Beethovenstraße